

**top
agrar**

Landwirtschaft
im Dialog



EINLADUNG

zum Gesprächsformat

„Landwirtschaft im Dialog“

am 16. März 2021

im digitalen Live Stream

**Digitalisierte Landwirtschaft
zwischen
Wunsch und Wirklichkeit**

DIGITALISIERTE LANDWIRTSCHAFT – WAS IST MÖGLICH?

Die digitalisierte Landwirtschaft soll die Umwelteffizienz der Landwirtschaft verbessern, für mehr Tiererschutz sorgen und die Wirtschaftlichkeit der Produktion erhöhen. Für die einen birgt sie fast grenzenlose Potenziale, für die anderen sind die Möglichkeiten der Digitalisierung ein technisches Hilfsmittel wie andere auch. Ist das noch Wunsch oder schon Wirklichkeit?

Fakt ist: Die Digitalisierung der Landwirtschaft bietet viele neue Chancen, die landwirtschaftliche Produktion weiter zu optimieren – auf dem Acker und im Stall. Analysensysteme und variable Ausbringungsmengen helfen dem Landwirt, Saatgut, Dünger und Pflanzenschutzmittel einzusparen. Im Stall überwachen intelligente Sensoren den Gesundheitsstatus der Tiere. Durch eine lückenlose Dokumentation lässt sich Verbrauchervertrauen zurückgewinnen.

Nicht alle vorgestellten Lösungen sind schon praxisreif oder gar wirtschaftlich. Klar ist: Landwirtschaft 4.0 überzeugt nur, wenn sie anwenderfreundliche, praxisnahe und nutzenorientierte Lösungen bietet und sie funktioniert nur, wenn flächendeckend schnelles Internet verfügbar ist. Das hat sich in den letzten Jahren verbessert, dennoch gibt es viele ländliche Regionen, wo die Arbeit mit cloudbasierten Systemen immer noch undenkbar ist.

Wie weit sind wir auf diesem Weg?
Wie intensiv werden die digitalen Potenziale schon heute genutzt?

Was muss passieren, damit möglichst viele Landwirte die Vorteile der Digitalisierung heben können? Welche Zukunftstrends sind in Sicht, was hat die Industrie in der Pipeline? Und wie steht es um den Datenschutz?

Darüber wollen wir mit Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner, mit der Staatsministerin für Digitalisierung Dorothee Bär, mit Elmar Zilles von der Bundesnetzagentur, mit DLG-Vizepräsident Phillip Schulze Esking, mit der niedersächsischen Datenschutzbeauftragten Barbara Thiel und mit Andreas Schweikert vom Branchenverband Bitkom sprechen. Wie die Industrie denkt und handelt erläutern Michael Horsch und Christoph Grimme von dem gleichnamigen Familienunternehmen sowie mit Markwart von Pentz, weltweiter Chef der Agrartechnik-Sparte von John Deere. Ganz wichtig ist die Einschätzung der Praxis: Die Tierhalterin Katharina Leyschulte und der Ackerbauprofi Karsten Twietmeyer schildern die digitale Realität auf ihren Betrieben.

DIGITALISIERTE LANDWIRTSCHAFT ZWISCHEN WUNSCH UND WIRKLICHKEIT

PROGRAMM

- 19:00 Uhr **Begrüßung**
- 19:05 Uhr **Keynotes**
Julia Klöckner,
Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft
Dorothee Bär,
Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung
für Digitalisierung
- 19:35 Uhr **Was braucht die Basis?**
Erwartungen von
Katharina Leyschulte,
Milchviehhalterin, Westerkappeln, NRW
Karsten Twietmeyer,
Ackerbauer, Boitzenburger Land, Brandenburg
- 19:55 Uhr **Wann steht das schnelle Internet?**
Streitgespräch zwischen
Philipp Schulze Esking,
Vizepräsident der DLG
Elmar Zilles,
Abteilungsleiter Regulierung, Bundesnetzagentur
- 20:10 Uhr **Was macht die Landtechnik-Industrie?**
Einblicke von
Michael Horsch,
Mitinhaber und Geschäftsführer Horsch Maschinen
Markwart von Pentz,
President Worldwide Agriculture & Turf Division,
John Deere
Christoph Grimme,
Mitglied der Geschäftsführung Grimme Landtechnik
- 20:45 Uhr **Was nun?**
Diskussion der Chancen und Grenzen mit
Barbara Thiel,
Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Andreas Schweikert,
Bereichsleiter Landwirtschaft Bitkom e.V.
Kathrin Leyschulte
Markwart von Pentz
- Gastgeber und Moderatoren**
Dr. Ludger Schulze Pals,
Geschäftsführer Landwirtschaftsverlag Münster
Guido Höner,
Chefredakteur top agrar

ZUM FORMAT

„Landwirtschaft im Dialog“ ist ein Format zur Meinungsbildung in der Landwirtschaft. Politiker debattieren mit Vertretern der Agrarwirtschaft, Wissenschaftlern, Verbandsvertretern und Mitgliedern von Nichtregierungsorganisationen in einem neutralen Rahmen über strittige Zukunftsfragen der Landwirtschaft. Bisher in dieser Reihe diskutierte Themen: „Nachhaltiger Ackerbau: Wunschtraum oder Wirklichkeit?“, „Landwirte im Klimastress: Können Versicherungen die Risiken begrenzen?“, „Biodiversität und Pflanzenschutz – unvereinbar oder zwei Seiten derselben Medaille?“, „Tierwohl: Wie schafft die Politik den Brückenschlag zwischen Bauern und Bürgern?“, „Effizient düngen und das Klima schützen – geht das überhaupt?“ und „Öko oder konventionell, klein oder groß, global oder regional: Welche Landwirtschaft wollen wir?“.

Mit freundlicher Unterstützung von



DIE REFERENTEN



Julia Klöckner,
Bundesministerin
für Ernährung
und Landwirt-
schaft



Dorothee Bär,
Staatsministerin
und Beauftragte
der Bundes-
regierung für
Digitalisierung



Katharina
Leyschulte,
Milchviehalterin,
Westerkappeln,
NRW



Karsten
Twietmeyer,
Ackerbauer,
Boitzenburger
Land,
Brandenburg



Philipp Schulze
Esking,
Vizepräsident
der DLG



Elmar Zilles,
Abteilungsleiter
Regulierung,
Bundesnetz-
agentur



Michael Horsch,
Mitinhaber und
Geschäftsführer
Horsch
Maschinen



Markwart
von Pentz,
President World-
wide Agriculture
& Turf Division,
John Deere



Christoph
Grimme,
Mitglied der
Geschäftsfüh-
rung Grimme
Landtechnik



Barbara Thiel,
Landesbeauf-
tragte für den
Datenschutz
Niedersachsen



Andreas
Schweikert,
Bereichsleiter
Landwirtschaft
Bitkom e.V.

GASTGEBER UND MODERATOREN



Dr. Ludger
Schulze Pals,
Geschäftsführer
Landwirtschafts-
verlag Münster



Guido Höner,
Chefredakteur
top agrar

TERMIN

16. März 2021 18.30 bis ca. 21.00 Uhr

LIVE STREAM UNTER

www.youtube.de/topagrar

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.**

VERANSTALTER

top agrar

Landwirtschaftsverlag GmbH Münster

Ansprechpartner: Jens Winkelkötter

Produktmanager top agrar

Hülsebrockstraße 2–8, 48165 Münster

Tel. +49 2501 801 1850

E-Mail: jens.winkelkoetter@lv.de

Eine Veranstaltungsreihe von top agrar. Vortrag · Diskussion · Austausch · Verstehen

**top
agrar**